
Kia zeigt EV5 und zwei Studien

Kia will in zwei Jahren weltweit eine Million Elektroautos verkaufen. Zum Ende des Jahrzehnts sollen es 1,6 Millionen Einheiten im Jahr sein. Mit dem EV5 haben die Koreaner auf ihrem „EV Day“ in Seoul ein neues kompaktes SUV vorgestellt, dessen Serienfertigung im nächsten Jahr bevorsteht, es handelt sich um eine Art kleiner EV9. Etwas weiter in die Zukunft gerichtet sind zwei Studien: der Concept EV3 als weiteres Kompakt-SUV für Millennial-Familien und die sportlich gestylte Limousine Concept EV4. Angepeilt werden für die künftigen Modelle Preise zwischen 35.000 und 50.000 Dollar (ca. 33.000 bis 47.000 Euro).

Der Kia EV5 hat einen vom EV9 inspirierten Innenraum mit loungehaftem Charakter. Produziert wird er in China und Korea. Für den chinesischen Markt stehen drei Varianten zur Verfügung: Sie leisten 160 kW (218 PS) bzw. 230 kW (313 PS) mit Allradantrieb und haben Normreichweiten nach dem chinesischen Light-Duty Vehicle Test (CLTC) von bis zu 720 Kilometern. Die Versionen für den koranischen Markt weichen vor allem bei der Batteriegröße ein wenig davon ab.

Der EV5 verfügt über ein ein Panoramadisplay mit zwei 12,3-Zoll-Bildschirmen für das Kombiinstrument und das Navigationssystem sowie dazwischen einen 5-Zoll-Touchscreen. Zu den Assistenzsystemen gehören ein Autobahn- und ein autonomer Parkassistent. An der Integration von Funktionen wie „Vehicle-to-Load“ (V2L) und „Vehicle-to-Grid“ (V2G) wird noch gearbeitet. Das Fahrzeug bietet eine „Camping“-Rückbank zum Übernachten. Proviant kann in der Heckkonsole aufbewahrt werden, die über ein vier Liter großes kühl- und heizbares Fach verfügt. Die „Multi Table“-Gepäckablage lässt sich in einen Tisch verwandeln.

In der ersten Jahreshälfte 2024 ist zudem die Veröffentlichung der „Kia App“ geplant. Sie soll den Kunden von der Fahrzeugauswahl über Probefahrten bis hin zum Vertragsabschluss eine umfassende und nahtlose Begleitung bieten. Die Anwendung wird einen KI-Chatbot enthalten, der Kunden bei Fragen hilft und schnell Antworten liefert. Sie wird auch Rabatte auf Versicherungsprämien und vor allem eine „E-Routing“-Funktion enthalten, die auf Basis des aktuellen Batteriestatus des Fahrzeugs die beste Route unter Berücksichtigung von Ladestationen vorschlägt.

Angekündigt wurden auf dem EV Day auch die Bündelung verschiedener Funktionen in einer benutzerfreundlichen Smartphone-Anwendung, die Einführung neuer Services an den Marken-Standorten und die Bereitstellung von Diensten mit Künstlicher Intelligenz (KI) im Fahrzeug. Bis 2025 will das Unternehmen seine weltweite EV-Produktion auf insgesamt acht Standorte erweitern. Darüber hinaus baut das Unternehmen Batterie-Joint-Ventures auf.

Als Teil eines Zusammenschlusses von sechs Automobilkonzernen arbeitet Kia außerdem daran, bis 2030 in ganz Nordamerika 30.000 Schnellladestationen zu errichten. Ab Ende nächsten Jahres werden die US-Modelle auch über den Tesla-Ladestandard NACS verfügen. In Europa gehört die Marke zu dem von fünf Herstellern getragenen Ladeinfrastrukturbündnis Ionity. (aum)

Bilder zum Artikel



Kia EV5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia EV5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia EV5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



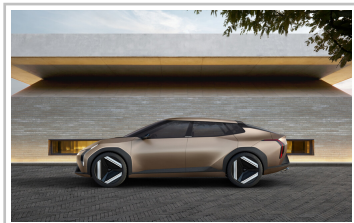
Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



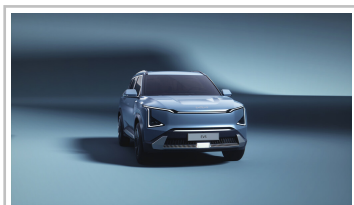
Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



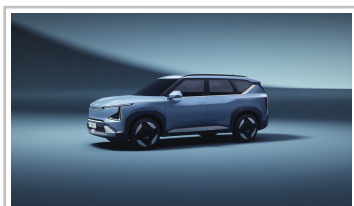
Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia EV5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia EV5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia EV5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia EV5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia EV5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia EV5.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



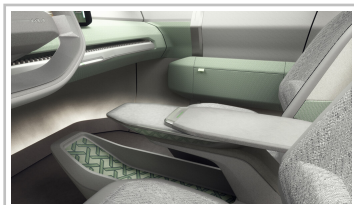
Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



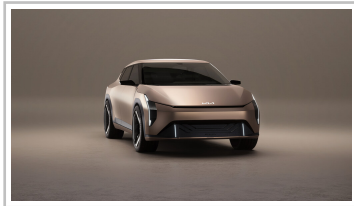
Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV3.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Kia Concept EV4.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia



Line-up Kia EV.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Kia
